

# Silbermond, Unendlich (Album Mix)

Meine Augen suchen Wasser in der Wüste  
Meine Fe tragen lange schon den Durst  
Ich bin gefallen und blieb liegen  
Stand auf und wollte siegen  
Denn ich schmeck'  
Das Meer ist nicht mehr weit

Es schwer die Spur im Sand zu finden  
Denn Staub und Sturm stehlen mir die Sicht  
Doch wie ein warmer Sommerregen  
Regnest du auf mein Leben  
Wie Heer aus Tropfen  
Auf den heißen Stein

(Refrain)  
Und wir war'n unendlich  
Und das Wasser legte sich auf uns're Haut  
Um uns alles vergänglich  
Das behalten wir für uns  
Und den Tag tragen wir bis ins Grab

Für den Augenblick hielten wir die Luft an  
Und zusammen tauchten wir bis auf den Grund  
Wir ließen uns treiben  
Mit dem Strom der Gezeiten  
Und wir strandeten,  
Sind angekommen

Der Regen geht und lüftet und hier alleine  
Und die Sonne lüftet uns Mitternacht zurück  
Nass bis auf die Haut  
Vergehen die Stunden  
Bis zum nächsten Morgen  
Ungetrümmt

(Refrain)

Es ist schwer den Weg im Sand zu finden  
Denn Staub und Sturm stehlen dir die Sicht  
Doch jeder braucht den Sommerregen  
Was wäre ohne ihn das Leben?  
Jeder braucht ein Stück  
Unendlichkeit

(Refrain)